





**Du möchtest nachhaltige Sanierungen  
und die Forschung für auswechselbare  
Bohrhaken unterstützen?**

Dann spende bitte an:  
Verein Rebolting, 3073 Gümligen  
IBAN: CH55 0900 0000 6107 3666 7  
BIC: POFICHBEXX

haken. Wir haben bereits erste Prototypen von Haken entwickelt, die wieder entfernbar sind. Was einfach klingt, ist extrem aufwendig. Es braucht allerdings eine Unzahl an Tests, um sicherzustellen, dass die Haken sowie das Bohrloch den Festigkeitsnormen entsprechen. Das alles kostet sehr viel Geld und Zeit, von einer Serienproduktion im großen Stil ganz zu schweigen, zumal die aktuellen Systeme ja sicherheitstechnisch funktionieren, „nur“ eben hässliche Spuren hinterlassen. Es ist noch ein gutes Stück, bis wir wirklich nachhaltig sanieren können und nicht immer wieder neu bohren müssen. Bis dahin gilt es möglichst sauber zu arbeiten und die Rückstände der entfernten Haken möglichst unsichtbar zu gestalten. Hierzu gibt es verschiedene Tricks, wie man den Hakenrückstand (Dübel) im Loch versenken und diesen möglichst unsichtbar zumörteln kann, aber das würde hier zu weit führen. Sanierende können sich für Details gerne an Rebolting wenden.

**Hört sich gut an, aber sollte man nicht mal darüber nachdenken, ob es wirklich überall Bohrhaken braucht, wenn wir schon bei Nachhaltigkeit sind? Am einfachsten ist doch der Haken zu sanieren, der gar nicht erst gesetzt wurde, oder?**

Guter Punkt und ich stimme zu. Wir haben heute deutlich bessere Möglichkeiten für mobile Absicherung als früher. Man sollte sich durchaus überlegen, ob man einen Bohrhaken neben einem perfekten Riss wirklich (ersetzen muss, oder ob dieser nicht auch mit Friends gut absicherbar ist.

**Wie stehst du zur Sanierung klassischer alpiner Routen?**

Hier muss man sehr vorsichtig vorgehen, finde ich. Wenn möglich, müssen die Erstbegeher unbedingt kontaktiert werden und einer Sanierung zustimmen. Dabei muss auch geklärt werden, was Sanierung heißt. Wird jeder Schlaghaken durch einen Bohrhaken ersetzt oder nur die Rostgurken durch neue Schlaghaken? Wird der zugebohrte Riss ausgenagelt, weil heutzutage gut mit Friends und Keilen absicherbar? Ich persönlich finde, man sollte versuchen, den Charakter einer klassischen Route zu erhalten. Wenn der Charakter ursprünglich abenteuerlich war, soll er so bleiben, für alle, die das Abenteuer suchen. Da Abenteuer aber ziemlich subjektiv ist, gibt es auch hier einen Ermessensspielraum. Daher: Erst denken, dann bohren – oder hämmern? – oder den Friend legen?

**Was sind eure Ziele für die Zukunft? Was steht an?**

Wir werden die Forschung zu ersetzbaren Bolts weiterhin vorantreiben und uns für eine breite Vernetzung der Sanierenden einsetzen. Angedacht ist zum Beispiel ein Meeting zum Thema nachhaltiges Sanieren, wie es sie in den USA bereits gegeben hat. Dort könnte ein Wissenstransfer sowohl zur aktuellen Best-Practice in Sachen Sanierungen stattfinden und gleichzeitig über technische Innovationen diskutiert werden, gerne auch mit Leuten aus dem Ausland. Was die technische Seite angeht, ist man uns nämlich in Übersee zum Teil einen Schritt voraus und arbeitet an speziellen Gerätschaften zum sauberen Herausziehen der bereits steckenden Bohrhaken. Wir setzen eben gerade an der anderen Seite an und versuchen die nächste Generation von Haken sauber entfernbar zu gestalten.



Plättli 1

**FÄCTS**

**Name:** Raphael Schmid

**Geburtsdatum:** 20. 11. 1982

**Wohnort:** Bern

**Beruf:** Eigentlich Primarlehrer, aber aktuell in der Sozialtherapie tätig.

**Highlights:** *La Vida es Silbar* (7c+, 900 m) in der Eigernordwand, Sportklettern bis 8b.

**Favorite Spots:** Gastlosen, Grimse, Furka

**Favorite Style:** Möglichst wenig Ähnlichkeit zur Halle, technisch.

**Favourite Absicherung:** In Mehrseillängenrouten: Bohrhaken, wo nötig, Träd wo möglich.

**Website:** rebolting.ch



Die internationale Alpenschutzorganisation Mountain Wilderness setzt sich ein für die Wildnis und einen umweltverträglichen Bergsport. Der Verein sieht sich als Partei der Berge und umweltbewusster BergsportlerInnen und freut sich stets über neue Mitglieder.

[mountainwilderness.ch](http://mountainwilderness.ch)